

23.03.2025

FRÜHLINGS ERWACHEN

in Pfullingen

- 11-18 Uhr
- verkaufsoffener Sonntag 12-17 Uhr
im Stadtgebiet
- Leibliches Wohl | Shopping | Kinderaktionen
- Shuttle Bus Gewerbegebiet „Steinge“
Bürgerbus innerhalb Pfullingen 13-17Uhr

Infos:   ghvpfullingenev



Präsentiert von:



PFULLINGEN
E.V.



Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Montag bis Freitag: ab 18.00 Uhr

Telefon 116 117

Wochenende und Feiertage:

durchgehend **Telefon 116 117**

Ab sofort gelten auch für die augen-, kinder- und HNO-ärztlichen Notfalldienste die bundesweite **Rufnummer 116117**

(Anruf ist kostenlos) für den ärztlichen Bereitschaftsdienst vermittelt.

Über diese Rufnummer werden auch die medizinisch notwendigen Hausbesuche koordiniert.

Adressen und Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen: beim Klinikum am Steinenberg

Steinbergstraße 31, 72764 Reutlingen

Erwachsene Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 18.00 bis 22.00 Uhr
Sa., So., Ft., 8:00 bis 22:00 Uhr

Kinder Öffnungszeiten: Sa., So., Ft., 9:00 bis 13:00 Uhr und
15:00 bis 19:00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000

Apotheken-Notdienst

jeweils von 08:30 bis 08:30

Bitte informieren Sie sich

- vom Festnetz mit der kostenfreien Rufnummer
0800 00 22 8 33

- aus den Mobilnetzen erreichbare Rufnummer
22 8 33 (Kosten max. 69 ct/Min.)

- über die Homepage für Apothekennotdienste
www.aponet.de

welche Apotheke Notdienst hat.

Notrufnummern...

Notarzt und Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Polizeirevier Pfullingen	9918-0
Giftnotruf	0761 19240
Klinikum am Steinenberg	200-0
Krankentransport	19222
Störung Strom und Gas (Tag und Nacht)	582 3222
Störung Wasser und Wärme (Tag und Nacht)	7030-9222
Soziale Einrichtungen	
Hospizgruppe Die Brücke (Sitzwachen)	973432
Selbsthilfegruppe Lebenschance-Depression	790768
Weißer Ring Opferteleson (Landkr. Reutlingen)	504859
Kinder- und Jugendtelefon (anonym und kostenlos)	116111
Telefonseelsorge (gebührenfrei)	0800 1110111
Bestattungsdienst Mutschler und Betz	79526
Bestattungsdienst Weible	78048

Für den Inhalt von Beilagen, die über den Fink-Verlag mit dem Amtsblatt verteilt werden, ist der Auftraggeber/die Auftraggeberin selbst verantwortlich, da diese Beilagen weder den amtlichen noch den redaktionellen Teil des Amtsblatts betreffen.

Pfullinger Markttage:

Dienstags: 15:00 – 18:00 Uhr

Bio-Regio-Markt auf dem **Marktplatz**

Freitags: 7:00 – 13:00 Uhr

Wochenmarkt auf dem **Marktplatz**

(Individuelle Änderungen vorbehalten)

Impressum:

Herausgeber für den amtlichen und redaktionellen Teil (ohne Anzeigen) des „Amtsblatts“ ist der Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt:
Stadt Pfullingen, Marktplatz 5, 72793 Pfullingen, Telefon 07121 7030-0,
E-Mail: amtsblatt@pfullingen.de.

Herausgeber für den weiteren Inhalt ist der Verlag:
Fink GmbH, Druck und Verlag, Sandwiesenstraße 17, 72793 Pfullingen,
Telefon 07121 9793-0, Fax 07121 9793-993.

Abfalltermine

Restmüll		2-wöchent- liche Leerung	Biotonne		Gelber Sack	
Bezirk			Bezirk		Bezirk	
IIIa	Montag, 24. März		IIIa	Montag, 24. März	Ia, IIIa	Montag, 24. März
IIIb	Dienstag, 25. März		IIIb	Dienstag, 25. März	Ib, IIIb	Dienstag, 25. März
IVa	Mittwoch, 26. März		IVa	Mittwoch, 26. März	IIa, IVa	Mittwoch, 26. März
IVb	Donnerstag, 27. März	IVb	Donnerstag, 27. März	IIb, IVb	Donnerstag, 27. März	
			Altpapier			
					Bezirk	
Ia	IIa	IIIa	IVa	IVb	IIIa	Montag, 24. März
					IIIb	Dienstag, 25. März
					IVa	Mittwoch, 26. März
					IVb	Donnerstag, 27. März

Aktuelles

Informationen aus dem Rathaus

Frühlingserwachen mit verkaufsoffenem Sonntag - Programmhightlights in der Stadtmittle und im Gewerbegebiet Steinge - 40er-Skulptur Passy

Auch in diesem Jahr findet wieder das etablierte Frühlingserwachen mit verkaufsoffenem Sonntag in Pfullingen statt. Der GHV, die Gewerbegebiete, zahlreiche Vereine und die Stadt laden Gäste aus Nah und fern ein, am Sonntag, 23. März, nach Pfullingen zu kommen. Das Frühlingserwachen findet von 11:00 bis 18:00 Uhr statt – der verkaufsoffene Sonntag ist von 12:00 bis 17:00 Uhr. In diesem Rahmen findet um 13:00 Uhr auf dem Passy-Platz außerdem die **Einweihung einer 40-Skulptur** statt, die das diesjährige Jubiläum der Städtepartnerschaft zwischen Pfullingen und Passy einläuten soll. Der städtische Bauhof hat die Skulptur selbst angefertigt und in den Landesfarben Deutschlands und Frankreichs lackiert – sie wird auf dem Passy-Platz auch über das Frühlingserwachen hinaus stehen bleiben.

Als besonderen Service dürfen sich die Besucherinnen und Besucher wieder auf einen kostenlosen Shuttle-Bus im Stadtgebiet freuen, der von 11:30 bis 17:00 Uhr im 20-Minuten-Takt fährt. Dazu kommt der ebenfalls kostenlose Service des Bürgerbusses, der seine Fahrgäste auf den gewohnten Routen zwischen 13:00 und 17:00 Uhr aus den Wohngebieten in die Stadt bringt.

23.03.2025

2025

FRÜHLINGS
ERWACHEN

in Pfullingen

- 11-18 Uhr
- verkaufsoffener Sonntag 12-17 Uhr im Stadtgebiet
- Leibliches Wohl | Shopping | Kinderaktionen
- Shuttle Bus Gewerbegebiet „Steinge“
Bürgerbus innerhalb Pfullingen 13-17Uhr

Infos: ghvpfullingenev

Präsentiert von:



PFULLINGEN
E.V.



Wie vom Frühlingserwachen als erstes großes Stadtfest des Jahres gewohnt, erwarten die Besucherinnen und Besucher auch dieses Mal besondere Angebote, kulinarische Verpflegung, Kinderprogramme und vieles mehr. In der **Innenstadt** findet wieder ein ge-

nussreicher Markt statt, dank dem der heimische Herd kalt bleiben kann. Veganes Essen, Rote Wurst, Langos, Baumkuchen, Holzofen-Spezialitäten, Crepes, Süßigkeiten, Kaffee und Kuchen bieten die Genuss-Stände und Foodtrucks rund um Markt-, Laiblin- und Passy-Platz an. Die Apé der Glemser Moschdade und die Bierbuben, die zum ersten Mal, sowie Schairers Secco-Bar, die zum letzten Mal am Start sind, ergänzen seitens der Getränke. Besondere Frühlingsaktionen der Geschäfte von Marktstraße bis Gönninger Straße runden den verkaufsoffenen Sonntag ab.

Im **Gewerbegebiet Steinge** machen zum ersten Mal Mercedes-Benz in der Daimlerstraße und MHS Workwear in der Uhlandstraße 60 mit. Bei der Firma Gottlob Maier geht buchstäblich mit Youtube-Star und Influencer Lewinray die Post ab, bei Küchen Bolay wird live gekocht. Traditionell dabei und weiterer Highlight-Schwerpunkt in der Carl-Zeiss-Straße bilden moderherz, Highlight, Zwergperten und Co – unter anderem gibt es dort eine Hüpfburg und Kinderschminken. Und auch in der Innenstadt ist an die **Kinder** gedacht: Ein Zauberer besucht Raumausstattung Wörner um 13:30 Uhr und 15:30 Uhr, außerdem um 13:30 Uhr findet das Vorlesen ab 4 Jahren „Wer macht Ostern das Nest“ in der Buchhandlung am Laiblinplatz statt. Ganztägig gibt es Kinderschminken mit Clown Biene bei Optik Riedinger, ein Karussell und Kinder-Bungee auf dem Laiblinplatz, direkt nebenan Tombola und Wurfspiel der Zahnärzte Hornstein/Wallowy, Dosenwerfen vom Verein MUT auf dem Passy-Platz.

#ratsgeflüster - Bürgermeister Stefan Wörner startet Videoreihe in den sozialen Netzwerken

Auf den Profilen der Stadt Pfullingen in den sozialen Netzwerken gibt es ein neues Format: Bürgermeister Stefan Wörner präsentiert dort ab sofort "Ratsgeflüster" – eine kompakte Video-Zusammenfassung der wichtigsten Themen aus den Gemeinderatssitzungen. Die erste Ausgabe des neuen Formats gab es am vergangenen Mittwoch zu sehen.

"Mit dem 'Ratsgeflüster' möchten wir die Bürgerinnen und Bürger noch direkter und transparenter über die wichtigsten politischen Entscheidungen in unserer Stadt informieren", erläutert Stefan Wörner. "Wir setzen auf eine verständliche und kompakte Darstellung, um die wichtigsten Inhalte auf den Punkt zu bringen", so der Bürgermeister.

Zu den Themen der ersten Ausgabe zählten beispielsweise die abgeschlossene erste Stufe der Vorplanungen zur Regionalstadtbahn, die Baumaßnahmen im Kindergarten Schulstraße, die Fenstersanierung an der Wilhelm-Hauff-Realschule sowie die neue Entgeltordnung der Bäder.

Die Aufrufzahlen sprechen für sich – bereits in den ersten 24 Stunden nach Veröffentlichung wurde das Video mehr als 5.000-mal aufgerufen. Veröffentlicht werden die Videos in der Regel direkt am Tag nach der Sitzung.



Infomarkt zur Windenergie am 24. März in Reutlingen

Gemeinsame Mitteilung von Reutlingen, Gomaringen und Pfullingen
Klimaschutz, Energiewende und lokale Wertschöpfung sind eng miteinander verbunden: Bis 2045 soll in Deutschland Strom zu 100 Prozent aus Erneuerbaren Energien erzeugt werden. Die Windenergie spielt dabei eine zentrale Rolle. Wie Reutlingen, Gomaringen und Pfullingen den Ausbau gemeinsam mit der Öffentlichkeit gestalten möchten, erfahren Interessierte beim Infomarkt zur Windenergie am Montag, 24. März, ab 19 Uhr im kleinen Saal der Stadthalle Reutlingen (Manfred-Oechsle-Platz 1, Reutlingen).

Im aktuellen Entwurf sieht der Regionalplan einen möglichen Ausbau auf einer Fläche vor, die sich im Reutlinger Süden von Gomaringen über Bronnweiler, Gönningen und Ohmenhausen bis nach Pfullingen erstreckt. Noch befinden sich die Planungen in einem sehr frühen Stadium. Viele offene Fragen, wie beispielsweise die konkreten Standorte der Windräder, die Abstände oder Auswirkungen auf den Artenschutz müssen zuerst beantwortet werden. Dafür müssen Angebote verschiedener Windenergie-Projektierer durch die Stadtverwaltungen geprüft werden.

Den beteiligten Kommunen ist es sehr wichtig, die Öffentlichkeit in den Prozess einzubeziehen. In einem so frühen Planungsstadium gilt es, die Fragen aus der Bevölkerung zu sammeln und sie möglichen Projektierern vorzulegen. Darüber hinaus soll der Infomarkt in der Stadthalle aber auch einen Überblick über den aktuellen Planungsstand vermitteln und den Dialog mit städtischen Akteuren und Regionalverband ermöglichen.

Vor Ort informieren zunächst Vertreterinnen und Vertreter der Stadtverwaltung Reutlingen, des Regionalverbands Neckar-Alb und des beratenden Büros endura kommunal, das die Stadt bei der Projektiererauswahl berät. Bürgerinnen und Bürger aus Reutlingen, Gomaringen und Pfullingen haben im Anschluss die Möglichkeit, an Thementischen in den Dialog zu treten und wichtige Planungsimpulse zu geben.

Aktuelle Fundsachen

Beim Fundamt der Stadt Pfullingen wurden jüngst folgende **Fundsachen** abgegeben:

- Motorsensen

Das Team des BÜRGERSERVICE hilft Ihnen zu den üblichen Öffnungszeiten gerne telefonisch (07121 7030-3300) oder auch persönlich (im DEZ, Kirchstraße 17) weiter.

Pfullingen – für ein prima Klima



Photovoltaik auf Mehrparteienhäuser

Auf Dächern von Mehrparteienhäusern ist meist viel Platz für eine Photovoltaik-Anlage. Doch wie und mit welchem Betreibermodell lässt sich eine solche Anlage im Geschosswohnungsbau und bei den dort oft anzutreffenden Wohnungseigentümergeinschaften (WEG) sinnvoll umsetzen? Neben hausinternen Gegebenheiten müssen auch gesetzliche Vorgaben beachtet werden. Im Rahmen des Klimaschutzmanagements Pfullingen findet am 25. März von 19:00 bis 20:30 Uhr ein Vortrag zum Thema „Photovoltaik auf Mehrfamilienhäuser“ in der Mensa der Wilhelm-Hauff-Realschule (Schlossstraße 11) statt. In dieser Präsenzveranstaltung erhalten Interessierte Informationen und Tipps zu Photovoltaik-Anlagen auf Mehrparteienhäusern. Im Hauptvortrag wird Martin Ritter von „EM Energiemanagement“ als Experte auf diesem Gebiet vollumfänglich darauf eingehen. Vorab gibt es themenspezifische Informationen zu Photovoltaik und einen kurzen Einblick in die Arbeit des Photovoltaik-Netzwerks Neckar-Alb. Anmeldemöglichkeiten über www.klimaschutz-pfullingen.de/veranstaltungen oder telefonisch 07121 1432571. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Im Rahmen des Klimaschutzmanagements der Stadt Pfullingen bietet die KlimaschutzAgentur kostenlose Energieberatungsgespräche an. Alle Infos unter www.klimaschutz-pfullingen.de / 07121 1432571.

Klimawochen in der Fastenzeit: Nachhaltig mobil

Haben Sie schon die Frage der letzten Woche beantwortet? Beantworten Sie heute noch die letzte Wochenfrage auf unserer Webseite

www.klimaschutz-pfullingen.de/klimawochen und nehmen Sie am Gewinnspiel teil.

Mobilität ist ein zentraler Bestandteil unseres Lebens. Ob zur Arbeit, in den Urlaub oder zum Einkaufen – wir sind ständig in Bewegung. Doch unsere Fortbewegung hat erhebliche Auswirkungen auf das Klima. Der Verkehr ist in Deutschland für rund 20 % der gesamten CO-Emissionen verantwortlich, wobei Autos und Flugreisen den größten Anteil ausmachen. Im Schnitt stößt ein Auto rund 150 g CO pro Kilometer aus. Aber es gibt viele Möglichkeiten, um sich umweltfreundlicher fortzubewegen: Fahrrad fahren, zu Fuß gehen, Fahrgemeinschaften bilden, öffentliche Verkehrsmittel oder Carsharing-Angebote nutzen. Neben einem positiven Beitrag zum Klimaschutz bedeutet ein Umstieg auf umweltfreundlichere Fortbewegungsmittel auch weniger Feinstaub in Innenstädten und eine verringerte Lärmbelastung durch den motorisierten Individualverkehr. Wer zu Fuß geht oder mit dem Fahrrad fährt, stärkt zugleich das Herz-Kreislaufsystem.

Neben Klimaschutz sorgt eine nachhaltige Mobilität somit auch für mehr Lebensqualität.

Aufgabe der Woche: Nachhaltig mobil sein

Setzen Sie sich für diese Woche ein Ziel:

- Vermeiden Sie eine Woche lang unnötige Auto-Fahrten.
- Nutzen Sie das Fahrrad, öffentliche Verkehrsmittel oder gehen Sie zu Fuß.
- Dokumentieren Sie, wann Sie bewusst auf das Auto verzichtet haben.

Beantworten Sie am Ende der Woche auf unserer Webseite www.klimaschutz-pfullingen.de/klimawochen die Wochenfrage und nehmen Sie automatisch am Gewinnspiel teil. Zu gewinnen gibt es in dieser Woche Tickets für Veranstaltungen im Kulturzentrum franz. K in Reutlingen.

Ende des amtlichen Teiles

Pfullinger Stadtarchiv

Schlegel, Laiblin, Goltermann - historische Opfer der Homosexuellen-Verfolgung aus Pfullingen

Nach dem Ende des alten Reichs 1806 und im Zuge der großen Rechts- und Verwaltungsreformen im nunmehrigen Königreich Württemberg zeichneten sich nicht nur hier Tendenzen zu einer Entkriminalisierung von Homosexualität (zeittypisch und abwertend unter den Begriff der „widernatürlichen Unzucht“ gefasst) ab. Bis zum Ende des 18. Jahrhunderts hatte im Prinzip die Constitutio Criminalis Carolina (CCC), die peinliche Halsgerichtsordnung Kaiser Karls V. aus dem Jahr 1532 mit ihren drakonischen Strafen Bestand gehabt, die für dieses „Delikt“ die Todesstrafe vorsah. Im 1839 verabschiedeten Strafgesetzbuch für das Königreich Württemberg hingegen wurde im Artikel 310 „widernatürliche Unzucht“ nur noch unter Strafe gestellt „im Falle eines dadurch erregten öffentlichen Ärgernisses“ oder auf Klage eines möglicherweise Missbrauchten. „Homosexualität jenseits der Öffentlichkeit (...) musste den württembergischen Staat als Strafverfolgungsbehörde und als Institution zur Aufrechterhaltung von Sicherheit und Ordnung dagegen nichts angehen“, wie die Historikerin Sabine Freitag in einem Beitrag über „Homosexuelle Monarchen im Kaiserreich: Ludwig II. von Bayern und Karl I. von Württemberg“ aus dem Jahr 2024 schreibt. Mit dem nach der Reichsgründung für alle Bundesstaaten verbindlichen Reichsstrafgesetzbuch, das 1872 in Kraft trat, setzte erneut eine Verschärfung ein: Fußend auf dem Preußischen Strafgesetzbuch

von 1851 sah der einschlägige § 175 unter dem Abschnitt „Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit“ eine Gefängnisstrafe für „widernatürliche Unzucht“ und die Möglichkeit einer Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte vor.

In der während der NS-Zeit verschärften Fassung hatte der § 175 noch lange Jahre im Strafgesetzbuch der Bundesrepublik Bestand und wurde vollends erst 1994 aufgehoben. Mit welcher Vehemenz Strafverfolgungsbehörden gerade auch in Baden-Württemberg Ermittlungsverfahren auf Grundlage des § 175 einleiteten – Karl-Heinz Steinle nennt in einem Aufsatz über die Reutlinger „Kameradschaft die runde“ und ihren Kampf gegen den Homosexuellenparagrafen 175 von 1953 bis 1969 eine Zahl von fast 20.000 Ermittlungen – wird zunehmend auch Gegenstand der historischen Auseinandersetzung wie im Tübinger Forschungs- und Ausstellungsprojekt „Queer durch Tübingen“. Dabei wird auch deutlich, wie auf der Grundlage des § 175 Lebensentwürfe zerstört, Betroffene stigmatisiert und Denunziantentum befördert wurden.

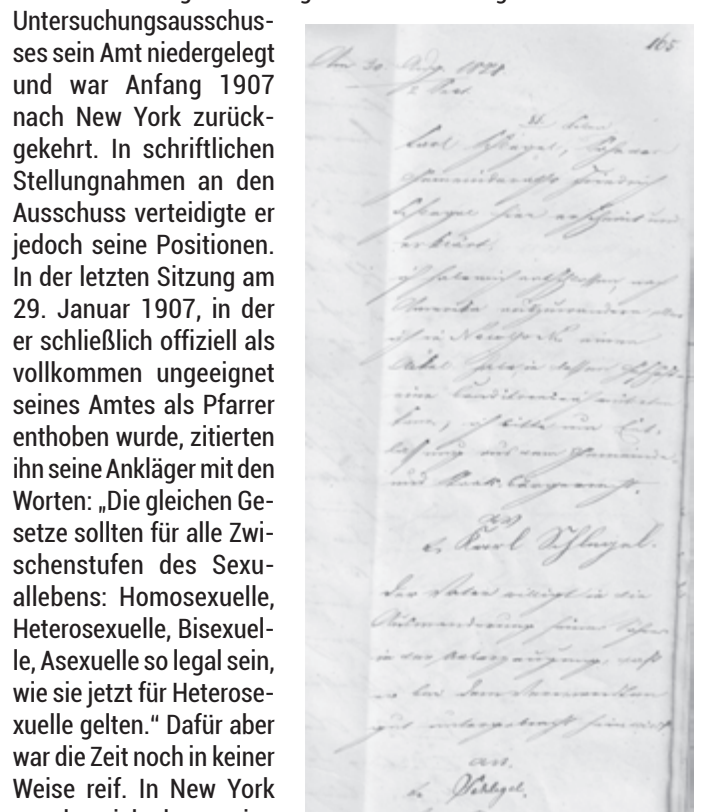
Schon seit dem 19. Jahrhundert gab es jedoch auch Bestrebungen homosexueller Aktivisten, die staatlichen Repressionsmaßnahmen nicht einfach hinzunehmen, sich für Emanzipation und Organisation Homosexueller (der Begriff selbst wurde erst Ende der 1860er Jahre durch den Aktivist Karl Maria Kertbeny geprägt) einzusetzen. Beispielhaft seien der Jurist Karl Heinrich Ulrichs (1825-1895) und der Sexualforscher Magnus Hirschfeld (1868-1935) erwähnt, der 1897 zu den Gründungsmitgliedern des Wissenschaftlich-humanitären Komitees (WhK) gehörte, das die Homosexualität vom Stigma des Verbrechens und der Krankheit befreien wollte und sich die Beseitigung des § 175 auf die Fahnen geschrieben hatte.



Postkarte Gasthof „Krone“, um 1900 (Stadtarchiv Pfullingen)

Einer der Pioniere der Emanzipation von Homosexuellen in den USA, **Carl Schlegel (1863-1922)**, stammte aus Pfullingen. Der amerikanische Historiker Jonathan Ned Katz, der sich eingehend mit der Geschichte der LGBTQ-Bewegung in den USA befasst hat und 2008 die Webseite outhistory.org als Publikationsplattform für die LGBTQ-Geschichte ins Leben rief, bezeichnet ihn dort in einem längeren, erstmals 2019 veröffentlichten Porträt gar als „the Earliest U. S. Gay Activist“. Als der Sohn des Pfullinger Kronenwirts und Gemeinderats Johann Friedrich Schlegel (1831-1890) und seiner Frau Christine, geborene Mader (1834-1876) im Herbst 1878 nach Amerika ausgewanderte, konnte von dieser prominenten Rolle jedoch noch keine Rede sein: Am 30. August 1878 hatte er im Pfullinger Gemeinderat um Entlassung aus dem Gemeinde- und Staatsbürgerrecht nachgefragt und seine Auswanderungsabsicht damit begründet, dass er in New York in die Konditorei eines Onkels eintreten könne. In New Jersey studierte Schlegel schließlich Theologie und wurde 1896 Pfarrer einer deutschen protestantischen Gemeinde in New York. Der Historiker Katz zeigt Schlegels Nähe zum Wissenschaftlich-humanitären Komitee (WhK) auf, das dieser bei einer Deutschlandreise 1903 in

Berlin besuchte, wohl auch in der Absicht, in New York einen Ableger zu gründen, um sich für die Emanzipation gleichgesinnter homosexueller Pfarrerkollegen einzusetzen. Überschattet wurde diese Reise kurz darauf von Schlegels Verhaftung in Schwäbisch-Gmünd im September 1903. Eventuell führte ihn ein Besuch seines (Halb-)Bruders und seiner Schwägerin in diese Gegend. Nach einer kurzen Notiz des Gmünder Tagblatts vom 7. September 1903 stand bei seiner vorübergehenden Inhaftierung ein Vergehen gegen den § 175 im Raum. Der genaue Sachverhalt lässt sich heute nach der Darstellung des Falls auf der Webseite des Projekts „Einhorn sucht Regenbogen“ in Schwäbisch Gmünd mangels Quellen nicht mehr ermitteln. Im Oktober 1903 konnte Carl Schlegel wieder nach New York zurückkehren. Für seine kirchliche Amtsausübung scheint der Vorfall keine Konsequenzen gehabt zu haben. Anfang 1905 trat Schlegel jedoch von seinem Amt in New York zurück und wurde ohne Angabe von Gründen in eine deutsche Kirchengemeinde im rund 2.000 km entfernten New Orleans versetzt. Um die Jahreswende 1906/07 zeichneten sich dann aufgrund seiner emanzipatorischen Haltung zur Homosexualität zunehmend Spannungen mit seiner Gemeinde in New Orleans ab, deren Leitungsgremium eine Untersuchung gegen ihn anstrebte. U.a. wurden ihm die Vertretung und Verbreitung zutiefst unmoralischer Lehren im Widerspruch zum Wort Gottes, die Verteidigung der Natürlichkeit und Rechtmäßigkeit von Homosexualität zu Last gelegt. Auch die Verbreitung von Schriften des WhK in den Kreisen der Kirche wurde als Vorwurf erhoben. Carl Schlegel selbst hatte bereits vor Beginn der insgesamt fünf Sitzungen des kirchlichen Untersuchungsausschusses sein Amt niedergelegt und war Anfang 1907 nach New York zurückgekehrt. In schriftlichen Stellungnahmen an den Ausschuss verteidigte er jedoch seine Positionen. In der letzten Sitzung am 29. Januar 1907, in der er schließlich offiziell als vollkommen ungeeignet seines Amtes als Pfarrer enthoben wurde, zitierten ihn seine Ankläger mit den Worten: „Die gleichen Gesetze sollten für alle Zwischenstufen des Sexuallebens: Homosexuelle, Heterosexuelle, Bisexuelle, Asexuelle so legal sein, wie sie jetzt für Heterosexuelle gelten.“ Dafür aber war die Zeit noch in keiner Weise reif. In New York wandte sich der mutige Vorkämpfer für die Gleichberechtigung aller Formen menschlicher Sexualität dem Spiritismus zu. Carl Schlegel starb am 25. Juli 1922 auf Long Island. Sein heute noch bestehendes Grab befindet sich auf dem Evergreen-Friedhof im New Yorker Stadtteil Brooklyn.



Auszug Gemeinderatsprotokoll 30. August/2. September 1878 zur Auswanderungsabsicht Carl Schlegels (Stadtarchiv Pfullingen, B 161)

Die Auswirkungen der teilweise massiven und zerstörerischen Repressionen auf der Grundlage des schon mehrfach erwähnten

§ 175 lassen sich auch an Pfullinger Biographien exemplarisch aufzeigen: Ein früher prominenter Fall, der mit den Möglichkeiten einer großbürgerlichen Familie sicher nicht an die Öffentlichkeit dringen sollte, war die Verurteilung des Pfullinger Mäzens **Louis Laiblin (1861-1927)** 1884 zu einer dreiwöchigen Gefängnisstrafe wegen eines Vergehens gegen den § 175. Hermann Taigel hat das in seiner 2005 veröffentlichten Laiblin-Biografie dargestellt. Vermutlich tief erschüttert in der Selbstverständlichkeit seiner bürgerlichen Existenz lässt sich darin einer der Motivstränge für Laiblins herausragendes Mäzenatentum vermuten: Die Verleihung des Titels eines Geheimen Hofrats im Jahr 1917, die ihm von höchster staatlicher Stelle für sein Engagement zuteilwurde, dürfte für ihn auch einer gesellschaftlichen und persönlichen Rehabilitierung gleichgekommen sein. Sehr gezielt hatte er auf diese Verleihung hingearbeitet, mit der der Makel seines „Vergehens“, um dessen Löschung er zuvor noch einmal offiziell nachsuchen musste, nun endgültig getilgt zu sein schien.

Ein späterer Bewohner der Villa Laiblin, der gebürtige Bochumer **Fritz Goltermann (1909-1985)**, sah sich hingegen im Zuge der 1935 verschärften Fassung des § 175 und der Ächtung männlicher Homosexualität, die unter anderem als Gefahr für die nationalsozialistische Bevölkerungspolitik betrachtet wurde, den massiven Repressionsmaßnahmen des NS-Verfolgungsapparats ausgesetzt. Fritz Goltermann war 1936 von der Gestapo im Nachgang einer Geburtstagsfeier unter dem Vorwurf „unzüchtiger Handlungen“ mit Männern festgenommen worden und schließlich zu einer Gefängnisstrafe von einem Jahr und drei Monaten Haft verurteilt worden, die er bis zum letzten Tag in Gelsenkirchen absitzen musste. In diesem Verfahren wird auch deutlich, wie die Ermittlungsbehörden weitere Beschuldigte so unter Druck setzten, dass sie in den Besitz möglichst vieler Namen kamen, um weitere Ermittlungen anzustrengen. Nach seiner Entlassung im Frühjahr 1938 sah sich Goltermann seiner beruflichen Existenz als Beschäftigter bei der Reichsbahn beraubt, eine mögliche Perspektive beim Militär blieb ihm aufgrund des Strafeintrags in seiner Personalakte ebenfalls versagt. Mehrmals wechselte er seinen Wohnsitz: Von Bochum über Bad Ems und Lindau nach Österreich mit Stationen in Innsbruck und Salzburg. Dabei stand er stets unter Beobachtung der deutschen Ermittlungsbehörden, die die jeweils örtlichen Behörden über sein „Delikt“ in Kenntnis setzten. In Innsbruck hatte Fritz Goltermann seine Lebenspartnerin Liesel Dölle (1910-2010) kennengelernt, mit der er 1948 nach Pfullingen zog. 1963 heirateten die beiden. In Pfullingen betätigte sich Fritz Goltermann vor allem als selbständiger Klavierlehrer, da einer etwaigen Bewerbung als Musiklehrer im öffentlichen Dienst vermutlich seine Vorstrafe im Wege gestanden hätte, noch dazu in einem wenig toleranten Gesellschaftsklima. Liesel Goltermann konnte mit ihrer Tätigkeit als Sport- und Gymnastiklehrerin am Reutlinger Isoldo-Kurz-Gymnasium den Lebensunterhalt des Ehepaares sichern, das Anfang der 1970er Jahre in die Villa Laiblin zog. Fritz Goltermann starb 1985 im Alter von 75 Jahren, während seine Frau noch nach ihrer Pensionierung eine eigene Yoga-Schule gründete und 2010 im Alter von 99 Jahren starb. An Goltermanns Verfolgungsschicksal erinnert in Bochum ein Stolperstein, den der Bochumer Diplom-Psychologe Jürgen Wenke initiierte. Seine rund 60 Seiten umfassende Darstellung des Falls unter dem Titel „Der Staat aber nimmt mir die Möglichkeit für alle Zeit...“ mit einer Fülle biographischer Angaben ist unter dem Link [www.bochum.de/C125830C0042AB74/vwContentByKey/W2CSEY6772BOCMDE/\\$File/330_Willi_Schlueter.pdf](http://www.bochum.de/C125830C0042AB74/vwContentByKey/W2CSEY6772BOCMDE/$File/330_Willi_Schlueter.pdf) abrufbar.

Stefan Spiller, Stadtarchiv Pfullingen

Bäder

Echazbad: Das kostenlose Wassergymnastik-Angebot kehrt zurück

An den Sonntagen im März bietet das Team der Pfullinger Bäder im Echazbad kostenlose Wassergymnastik an. Jeweils um 11:00 und um 14:00 Uhr können sich die Gäste auf diese besondere Aktion freuen, die bereits in der Vorweihnachtszeit die Leute begeistern konnte. Das Angebot gibt es noch am 23. März und 30. März.



Kommunalpolitik

Landratsamt Reutlingen



Sitzung des Verwaltungsausschusses (Kreistag) am 31. März Einladung und Tagesordnung

Sitzung am Montag, den 31.03.2025, 15:00 Uhr, im Landratsamt Reutlingen, Mittlerer Sitzungssaal, Bismarckstraße 47.

öffentlich

1. Dritter Finanzzwischenbericht 2024
 2. Annahme einer Spende
 3. Annahme einer Spende
 4. Annahme und Weiterleitung von Spenden
 5. Mitteilungen/Anfragen
- An die öffentliche Sitzung schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

gez.

Dr. Ulrich Fiedler
Landrat

Bildungsangebote

Stadtbücherei



21.03.2025, 09.30 Uhr: Sing'n'Play

Für Kinder zwischen 6 Monaten und 3 Jahren. Lieder und Fingerspiele auf Deutsch und Englisch. Offenes Ankommen ab 9.00 Uhr, Beginn um 9.30 Uhr. Dauer: 30 Min. Ohne Anmeldung.

21.03.2025, 14.30 – 15.30 Uhr: Treffpunkt Kinderbücherei

Vorlesestunde für Kinder zwischen 5 u. 8 Jahren. Dauer: ca. 30 Minuten. Im Anschluss darf gemalt werden. Ohne Anmeldung.

So 23.03.2025, 12.00 – 17:00 Uhr: Frühlingserwachen

Verkaufsoffener Sonntag in Pfullingen - die Stadtbücherei ist geöffnet! Eine Einladung zum Ausleihen, Stöbern und Verweilen.

26.03.2025, 15.30 – 16:30 Uhr: Robo-Kids

Für Kinder zwischen 7 und 9 J., die Lust haben die kleinen Roboter Ozobot Bits kennenzulernen.

Mit Anmeldung, Tel. 7030-4200.

vhs Pfullingen



Freie Plätze in Pfullingen

2C5300 Fake Apps erkennen und vermeiden

Mi, 26.03.25, 13:30–15:00 Uhr, 1x

2C2425 Acrylbild malen - Pustebume

Fr, 28.03.25, 17:30–19:45 Uhr, 1x

2C0504 Wenn der Wecker nicht mehr klingelt

Der Ruhestand ist eine Lebensphase, deren Tücken oftmals unterschätzt werden – eine Zeit, in der man nichts mehr „muss“, sondern alles nur noch „darf“.

Mo, 31.03.25, 18:00–21:00 Uhr, 1x

2C5001 Das DeepL-Tool für künstliche Intelligenz

Das DeepL-Tool für künstliche Intelligenz unterstützt bei der Übersetzung und Formulierung von Texten sowie bei der Grammatikprüfung.

Das Tool bietet verschiedene Schreibstile und kann einfach im Browser oder über die App auf dem Smartphone genutzt werden.

Mi, 02.04.25, 17:30–20:30 Uhr, 1x

EINZELVERANSTALTUNGEN

2C2051 Kontrafakturen - Pfullinger Kunst & Kultur

Kleine Führung durch das Pfullinger Klostermuseum zum Thema Pfullinger Liederhandschrift um 1470/80.

Sa, 22.03.25, 14:30–16:00 Uhr

Treffpunkt: Geschäftsstelle vhs

Anmeldungen über www.vhs-pfullingen.de oder Tel. 07121/99230.

Schulnachrichten

Wilhelm-Hauff-Realschule



Bundesfreiwilligendienst an der Wilhelm-Hauff-Realschule

Die Wilhelm-Hauff-Realschule Pfullingen sucht in Kooperation mit ProJuventa zu Beginn des Schuljahres 2025/2026 zur Verstärkung unseres Teams **vier Bundesfreiwilligendienstleistende (BFD)** zum Einsatz an unterschiedlichen Stellen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Weitere Informationen sowie die vollständige Stellenausschreibung erhalten Sie über unsere Homepage www.whr-pfullingen.de oder im Sekretariat. Melden Sie sich gerne telefonisch unter 07121/99240 oder per E-Mail: verwaltung@whr-pfullingen.de.

Aus den Vereinen

Brauchtum | Geschichte | Traditionspflege

Geschichtsverein Pfullingen e.V.



Schwerpunkt 80 Jahre Ende 2. Weltkrieg

MV mit Fachvortrag

Fr. 28.03. Treffpunkt Kutscherhaus, Hohmorgenstr. 15

19:00 Uhr GV öff. Mitgliederversammlung

20:00 Uhr öff. Vortrag v. Historiker Rudolf Renz: „Die ?Deutschen Christen' und der 2. Weltkrieg“

Wie waren die politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen ab 1933?

Wer und was sind die „Deutschen Christen“ und spielten sie eine Rolle in Pfullingen?

Auch hier gab es eine Ortsgruppe, die unter dem Motto „Heil Jesus! Heil Hitler!“

ihre Versammlungen und Gottesdienste abhielt, am 16.11.1933 im "recht gut besetzten" Lammsaal.



Gasthaus Lamm (links) u. Martinskirche (FB)

Diesen Fragen geht der Vortrag nach.

Dabei wird auch ein Blick auf die „intakte“ Württembergische Landeskirche in den Jahren 1939 – 1945 geworfen.

Narrenzunft Hoagamännle e.V.



Walpurgisnacht 2025

Liebe Narrenfreunde, wir feiern dieses Jahr die Neuauflage der Walpurgisnacht. Der ein oder andere kann sich vielleicht noch daran erinnern, dass diese Veranstaltung früher im Maustäle in Pfullingen stattgefunden hat. Lange Rede kurzer Sinn: Wir laden euch recht herzlich zur Walpurgisnacht 2025 ein!

Wann:

30.04.2025

Fassanstich:

18:11 Uhr

Wo:

Skihütte Pfullingen, Vor dem Ursulaberg, 72793 Pfullingen

Veranstalter:

Narrenzunft Hoagamännle

Eintritt:

kostenlos

Extras:

DJ, Barzelt



Garten- | Tier- | Naturfreunde

Obst- und Gartenbau Pfullingen e.V.



Unser Vereinsgrundstück - Nächste Aktion - Spalierbäume und Beerensträucher pflanzen!

Der Obst- und Gartenbauverein Pfullingen e. V. lädt herzlich zur nächsten Pflanzaktion ein. Gemeinsam setzen wir Spalierbäume und Beerensträucher - eine tolle Gelegenheit, mehr über den Anbau zu erfahren. Interessierte und Zuschauer sind willkommen, sich inspirieren zu lassen oder aktiv mitzumachen.

Wann: am Samstag, 22.03.2025, ab 9:00 Uhr (bei schlechtem Wetter, Alternativtermin: 29.03.2025).

Wo: Vereinsgelände, OGV Pfullingen e.V., Rötsteige 31, 72793 Pfullingen (beim Wanderparkplatz Tannenwald).

Wir freuen uns auf Euch!

Kinder | Jugend | Familie

CVJM Pfullingen



Evangelisches Jugend- und Familienwerk e.V.

CVJM-Mitgliederversammlung am 28. März

Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung

am Freitag, 28. März 2025 um 19.00 Uhr

Gemäß unserer Satzung laden wir herzlich zu unserer Mitgliederversammlung am Freitag, 28. März 2025 um 19.00 Uhr ins Paul-Gerhardt-Haus ein.

Aktuelle Tagesordnung:

- Begrüßung
- Geistlicher Impuls
- Ehrungen
- Bericht des Vorstands
- Bericht der Jugendreferentin
- Wahlen für den Verantwortlichenrat
- Jahresrechnung und Haushaltsplan
- Genehmigung Jahresrechnung und Haushaltsplan
- Bericht der Kassenprüfung mit Entlastung des Vorstands und Entlastung des Kassiers
- Bekanntgabe der Wahlergebnisse zum Verantwortlichenrat und Verabschiedungen
- Anträge und Informationen
- Schlussworte

Anträge an die Mitgliederversammlung können bis 20. März 2025 bei den Vorstandsmitgliedern eingereicht werden.

Der Vorstand

Alf Hagmaier Susanne Rilling Susanne Wörner

Sport | Wandern

Eldorado Phoenix Dancers e.V.

LINE DANCE - Tanzen ohne Partner

Sie bewegen sich gerne zu Musik, haben aber keinen (Tanz-)Partner? Sie wollen etwas für Ihre Gesundheit tun? Dann ist Line Dance genau das Richtige für Sie!

Beim Line Dance werden Choreographien einstudiert, die zu einer bestimmten Musik getanzt werden. Hier finden Sie Schritte aus

Standard, Latein, Irish Dance, Jazz Dance, Step Dance usw. Es wird zu Titeln aus allen Musikrichtungen getanzt, so dass für jeden Geschmack etwas dabei ist. Line Dance ist ein tolles ganzheitliches Trainingsprogramm. Eine wunderbare Alternative zur "normalen Gymnastikstunde".

Line Dance ist für jedes Alter geeignet.

Beginn 8./9./10.04.

Info über die Kurse & Anmeldung: www.linedance-pfullingen.com



Schützengilde Pfullingen 1522 e.V.



**Humorvolles und Nachdenkenswertes
mit schwäbischen Liedern und schwäbischer Verkostung**

Konzertabend

Samstag 22. März, 19.00

im Schützenhaus Pfullingen, Ahlsberg

Eintritt frei, wir freuen uns über eine Hutspende
bitte anmelden bis 20.3. unter 01578 592 4044 für die Essensplanung

Schwäbischer Albverein e.V.

Ortsgruppe Pfullingen



Spieleabend in der Mühlenstube

Freitag, 21. März – 19:00 Uhr in der Schloßschule 1.OG

Dieses Mal im Gebäude der Musikschule. Der Raum ist im 1. OG, und einfach zu finden.

Einen ganzen Abend lang Zeit, um nach Herzenslust verschiedene Brett-, Karten-, Würfel-, Denk- und Quizspiele zu spielen oder zu erlernen. Lasst euch in netter Gesellschaft zu einem geselligen, gemütlichen Abend einladen. Gäste sind immer willkommen. Für Snacks und Getränke ist gesorgt.

Volksliedersingen

Donnerstag, 27. März. – Volksliedersingen in der Mühlenstube 19:30 Uhr

Es werden Fahrten-, Wander-, Volks-, Liebes- und Seemannslieder gesungen. Instrumentale Begleitung durch Herbert Stöhr und Walter Walliser. Leitung Gerhard Stolz. Alle Wanderfreunde sind eingeladen, Gäste immer willkommen!

Grafeneck - "Vom Herzoglichen Schloß zur Euthanasie Gedenkstätte"

Sonntag, 06. April 2025 – Parkplatz Schloßschule 09:45 Uhr

Die Pfullinger Ortsgruppe lädt zu einer Führung in Grafeneck und einer anschließenden Rundwanderung von ca. 10 Kilometern ein. In Fahrgemeinschaften fahren wir nach Grafeneck. Für die Wanderung wird gutes Schuhwerk, eventuell Wanderstöcke und ein Rucksackvesper empfohlen. Eine Abschlusseinkehr ist vorgesehen. Unkostenbeitrag für die Führung in Grafeneck für Mitglieder 3 €, für Nicht-Mitglieder 5 €. Die maximale Teilnehmerzahl ist auf 30 beschränkt. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Anmeldung erforderlich bis Donnerstag, 03. April 2025 bei Albrecht Fink Tel. 07121 / 799476.

Tauchsportfreunde Pfullingen e.V.



Jahreshauptversammlung der Tauchsportfreunde am 21.03.2025

Liebe Vereinsmitglieder*innen, zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag 21. März 2025 um 19.00 Uhr, in unser Vereinsheim Farrenstall in Pfullingen, Friedrichstraße 6 lade ich Euch herzlich ein.

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

- Begrüßung
- Geschäftsbericht durch den 1. Vorsitzenden
- Kassenbericht 2024
- Bericht Kassenprüfer
- Entlastungen
- Jahresberichte
- Beschlussfassungen über Anträge und Anfragen
- Ehrungen
- Veranstaltungen 2025/2026
- Neuwahlen von Vorstand und Ausschuss
- Sonstiges

Ich freue mich auf zahlreiches Erscheinen
Wilhelm Moosmann

1. Vorsitzender TSF Pfullingen

VfL Pfullingen 1862 e.V.

Tel. 07121 7538393 | E-Mail: info@vfl-pfullingen.de



Abteilung Fußball

Vorschau auf das kommende Wochenende

Verbandsliga Württemberg

19. Spieltag: Sa., 22.03., 14.30 Uhr

VfL - TSG Hofherrnweiler-Unterrombach
Kunstrasen am Jahnhaus Pfullingen



Gegen den Tabellendritten von der Ostalb müssen sich Lukas Klemenz und seine Kameraden erneut mächtig ins Zeug legen, um den Abstand zum rettenden Ufer weiter zu verkleinern. Foto: T. Schyska

Bezirksliga Alb

19. Spieltag: So., 23.03., 15.00 Uhr

VfL U23 - TSV Hirschau
Kunstrasen am Jahnhaus Pfullingen

Kreisliga A Reutlingen

19. Spieltag: So., 23.03., 12.30 Uhr

VfL III - TSV Betzingen
Kunstrasen am Jahnhaus Pfullingen

Junioren-Verbandsstaffeln

Sa., 22.03., 17.00 Uhr

VfL U15 - VfL Kirchheim

So., 23.03., 11.00 Uhr

VfL U19 - VfB Friedrichshafen

SGV Freiberg - VfL U17

Abteilung Handball

Vorschau auf das Wochenende



Männer 1 hat den TVS Baden-Baden zu Gast (Bild: Axel Grundler)

Samstag, 22.03.2025

19:30 Uhr TSV Neckartenzlingen - F1

20:00 Uhr HSG Schönbuch - M2

20:00 Uhr M1 - TVS Baden-Baden

Sonntag, 23.03.2025

VR-Talentiade E-Jugend ab 13 Uhr (Kurt-App Halle)

Hinweis: Alle Spiele finden sind unter handball.net oder in der handball.net-App zu finden. Weitere Informationen unter handball-pfullingen.de!

Abteilung Volleyball

Heimspieltag der Herren am 22.03. in der Schönberghalle

Am Samstag, den 22.03. endet die Saison in der Landesliga für die Herrenmannschaft mit 2 Heimspielen in der Schönberghalle. Das Ziel Klassenerhalt ist bereits erreicht. Anders sieht es beim ersten Gegner PSV Reutlingen aus. Der braucht noch etwas Zählbares, um dem Abstieg zu entgehen. In der 2. Partie gegen den VfL Sindelfingen 2 geht es für beide Teams um nichts. So kann ein offenes Spiel erwartet werden. Los geht es um 14:00 Uhr. Zuschauer:innen sind herzlich willkommen.

Sonstige Vereine | Gruppen

Bürgertreff Pfullingen e.V.

Tel. 5148897, Fax 5148899
E-Mail: info@bt-pfullingen.de



Büro - Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Freitag 8:30 - 11:30 Uhr

Senioren gymnastik

Montag, 24.03. 10:30-11:30 Uhr

Café Central

Mittwoch 26.03. 14.30-17.00 Uhr

Smartphone-Kurs

Mittwoch 26.03. 9.30-11.00 Uhr

(nur nach vorheriger Anmeldung)

offene Handarbeitsgruppe

Mittwoch, 26.03. 15:00 - 17:00 Uhr

Sprachcafé Friedenskirche Wolfgangstr. 2

Mittwoch, 26.03. 15:00-18:00 Uhr

Bücherstube Badstr.3

Freitag, 21.03. 9:00 - 11:30

Dienstag, 25.03. 16:00 - 18:00 Uhr

Freitag, 28.03. 9:00 - 11:30 Uhr

Fahrradwerkstatt (für Bedürftige) Robert-Bosch-Straße 5

Donnerstag, 27.03. 14:00-17:00 Uhr

Pflegeberatung des LRA Reutlingen

Donnerstag, 14 - täglich 13:30-15.00 Uhr

Bitte anmelden bei: Frau

Margaretha Bross, Tel.

07121/480-403

Ausstellung:

ZEIT-Bilder mit Asche

und Pflanzentinten Frau

Annemarie Sommer

Freitag, 21.3. 19:00 Uhr

Vernissage

im Bürgertreff e.V. Große

Heerstr. 9/1 72793

Pfullingen Eintritt frei

Täglich über Haus am

Stadtgarten



FestFabrik Pfullingen e.V.



Hast du das Zeug zum Quiz-Champion?

Wage dich ins Festfabrikle und stelle dein Wissen auf die Probe – beim Kneipenquiz am 21.03. gibt's spannende Fragen, über-

backene Seelen und natürlich unseren legendären Wurstsalat. Wer gut aufpasst, sichert sich den Hauptpreis und kann sich einen tollen Abend auf die Fahne schreiben! Tischreservierung 0173/ 320 9016 (Klosterstr. 63/2)



PFULLINGER STIFTUNG - Zeit für Menschen



Besuch im Trachtenmuseum

Die Pfullinger Stiftung Zeit für Menschen lädt zu einem Nachmittag im Pfullinger Trachtenmuseum ein. Anke Niklas die Leiterin des Trachtenmuseums wird den Besucher*innen interessante Einblicke in die Welt der Trachten, deren Geschichte und Traditionen geben. Die Führung dauert etwa eine Stunde. Im Anschluss daran verköstigt der Schwäbische Albverein die Teilnehmer*innen mit Kaffee, Getränken und Kuchen in der Mühlenstube.



Treff Jahnstraße 9

Tel: 07121 9883188
heike.heim@samariterstiftung.de



Termine im April:

1.04.25

14 Uhr Spieletreff

17 Uhr PAULA Besuchsteam (Interessierte sind nach vorheriger Anmeldung unter Telefon 138070 herzlich eingeladen)

15.04.25

14 Uhr Nachbarschafts-Café

17.04.25

14.30 Uhr Nadelspiel

Gemeinsame Interessen verbinden. Haben Sie Lust Zeit mit anderen zu verbringen? Suchen Sie einen Raum, eine Möglichkeit sich mit anderen zu treffen? Melden Sie sich gerne bei heike.heim@samariterstiftung.de oder 07121 9883188 (Anrufbeantworter)

Treffpunkt Kutscherhaus

Hohmorgenstraße 15, 72793 Pfullingen
Tel: 07121 973445, kutscherhaus@quartier.online



Sa, 22.3., 15 Uhr, Traditionelle + neue Kreistänze, Thema: "Tag- und Nachtgleiche", Kutschersaal, heide.goedecke@t-online.de

Do, 27.3., 14.30 Uhr, Ehemaligen-Stammtisch der Mitarbeiter*innen in Rente (Samariterstift am Laiblinspark), die sich mal wieder treffen und über alte und aktuelle Zeiten plaudern möchten, Saal UG (Eingang Echazseite)

Mittagstisch, Mo-Fr 11.45-13 Uhr, Saal im UG, Anmeldung bis 9.30 Uhr, Tel: 97 34 17

Kirchliche Nachrichten

Ökumene



Sonntag, 23. März

9.30 Uhr Gottesdienst in der **Martinskirche** (PfarrerIn Irmela Burkowitz)

9.30 Uhr Kinderkirche im Paul-Gerhardt-Haus

11.00 Uhr Gottesdienst in der Thomaskirche (PfarrerIn Irmela Burkowitz)

11.00 Uhr Kirche mit Kindern in der Thomaskirche

Dienstag, 25. März

14.30 Uhr Seniorenkreis „Fröhliche Begegnung“ in der Thomaskirche. Zu Gast ist Herr Helmut Rauscher von der Hohensteiner Hofkäserei mit dem Thema „Was wir von Büffeln lernen können“. Das Team der Fröhlichen Begegnung freut sich auf Ihr Kommen!

15.30 Uhr Seniorenkreis „Burgwegkreis“ in der Burgwegschule

19.30 Uhr Öffentliche Sitzung der Gemeindeausschüsse Bezirke West und Nord im Paul-Gerhardt-Haus

Freitag, 28. März

10.15 Uhr Gottesdienst für kleine Kinder mit ihren Angehörigen im Paul-Gerhardt-Haus, Schlatter-Raum (Kuhlmann, Thiel)

Mithilfe im Schließdienst-Team der Martinskirche gesucht!

Die Martinskirche ist auch in diesem Jahr wieder ab Palmsonntag, 13. April, bis zum Reformationstag, 31. Oktober, täglich außer samstags geöffnet von 9 bis 18 Uhr, ab September wird die Kirche bereits um 17 Uhr geschlossen. Wir suchen Personen, die bereit wären, im Schließdienst-Team auf ehrenamtlicher Basis mitzuhelfen. Die Verwaltung schließt die Kirche morgens auf, der Schließdienst schließt um 18 Uhr bzw. ab September um 17 Uhr ab. Sonntags schließt der Mesnerdienst auf. Wenn sie sich vorstellen können, diesen Dienst für jeweils eine Woche zu übernehmen, melden Sie sich gerne auch für eventuelle weitere Informationen im Gemeindebüro bei Birgit Jehle unter Tel.: 78070.

Vorschau Sonntag, 6. April 2025

„Auszeit“ - der andere Gottesdienst am Sonntagabend. Dieses Mal trägt der „Auszeit“-Gottesdienst den Titel „Genug schwätzt?!“. Den geistlichen Impuls gibt Herr Jochen Schlenker, Pfarrer in der Seelsorge-Weiterbildung. Die musikalische Umrahmung gestalten die St. Johannes Musikanten. Die evang. Kirchengemeinde lädt herzlich ein!

Kath. Seelsorgeeinheit Echaztal Kirchengemeinde St. Wolfgang Pfullingen

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
Tel. 71208, Internet: www.seelsorgeeinheit-echaztal.de
www.facebook.com/SEEchaztal/

Donnerstag, 20.03.2025

15:30 Uhr Wort-Gottes-Feier - Haus am Stadtgarten

16:00 Uhr Wort-Gottes-Feier - Haus am Stadtgarten

Freitag, 21.03.2025

16:00 Uhr **Erstkommunion-Kinderchor** - Gemeindehaus St. Wolfgang

19:00 Uhr Probe Kirchenchor - Gemeindehaus Hl. Bruder Konrad

Samstag, 22.03.2025

07:30 Uhr **Erstkommunionausflug** ins Franziskanerinnenkloster Sießen - Bad Saulgau

3. Sonntag in der Fastenzeit, 23.03.2025

09:00 Uhr Eucharistiefeier - Hl. Bruder Konrad

10:00 Uhr Rosenkranzgebet - St. Wolfgang

10:30 Uhr Eucharistiefeier - St. Wolfgang

19:30 Uhr Gebetsabend für Lichtenstein - Ev. Gemeindehaus Honau

Montag, 24.03.2025

16:30 Uhr Pastoral-Liturgischer Arbeitskreis - Gemeindehaus St. Wolfgang

Dienstag, 25.03.2025

18:00 Uhr Ökumenischer Arbeitskreis Lichtenstein - Gemeindehaus Hl. Bruder Konrad

Mittwoch, 26.03.2025

10:30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder von 0-3 Jahren - Gemeindehaus St. Wolfgang

16:30 Uhr **Stationsgottesdienst Erstkommunion** „Wort Gottes“ für Kinder und Eltern/Taufpaten - St. Wolfgang

18:00 Uhr Rosenkranzgebet - St. Wolfgang

18:30 Uhr Eucharistiefeier - St. Wolfgang

Freitag, 28.03.2025

16:00 Uhr **Erstkommunion-Kinderchor** - Gemeindehaus St. Wolfgang

17:00 Uhr Öffentliche Sitzung KGR-Wahlausschuss. Beginn der Briefwahl-Stimmenauszählung - Gemeindehaus St. Wolfgang

19:00 Uhr Probe Kirchenchor - Gemeindehaus Hl. Bruder Konrad

Kirchengemeinderatswahl: 30. März 2025

Am 4. Sonntag in der Fastenzeit (Laetare - Freuet euch), 30.03.2025, findet die Kirchengemeinderatswahl 2025-2030 statt. **Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch**, sofern Sie nicht schon per Briefwahl abgestimmt haben! Mehr dazu im nächsten Amtsblatt.

Herzliche Einladung zum Pessachfest!

Am Karmontag, 14.04.2025, findet um 19 Uhr das traditionelle Pessachfest im Gemeindehaus St. Wolfgang in Pfullingen statt. Wir erinnern an das Letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern, das am Vorabend des Pessachfestes stattfand. Mit den Texten aus der Bibel und den rituellen Speisen dieses Mahls, des sogenannten Sedermahls, das Juden zu Beginn des Pessachfestes feiern, gehen wir mit Respekt vor der Tradition des jüdischen Volkes zurück an die Wurzeln unseres Glaubens. Maximale Teilnehmerzahl: 25. **Anmeldung bis 08. April im Pfarr- u. Gemeindebüro.**

Firmung 2025

Die Firmung findet in diesem Jahr am Jugend- u. Christkönigs-sonntag statt - das ist der **Sonntag, 23. November 2025, um 10 und 14 Uhr**. Wir feiern beide Gottesdienste in der Kirche St. Wolfgang in Pfullingen. Alle **Jugendlichen, die zwischen dem 01.10.2008 und 30.09.2010 geboren wurden**, also ca. 15-17 Jahre alt sind, sind ganz herzlich zur Firmung eingeladen! Die Vorbereitungszeit auf die nächste Firmung beginnt ab September 2025. Alle Termine und Informationen dazu sind auf unserer Homepage www.seelsorgeeinheit-echaztal.de zu finden. Ihr seid dabei? Super, wir freuen uns! Die **Anmeldung zur Firmung** ist **online** auf unserer Homepage unter <https://www.seelsorgeeinheit-echaztal.de/sakramente/firmung/> bis Ende Mai freigeschaltet.

Evang.-methodistische KircheTel. 71035, E-Mail: pfullingen@emk.de**Unsere Veranstaltungen**

Do, 20.03.25, 12 Uhr, Chill mal-Schülertreff

Fr, 21.03.25, 12 Uhr, »Iss mit«

Sa, 22.03.25, 9 Uhr, Kinderfrühstück

So, 23.03.25, 10 Uhr, Gottesdienst (Michael Roth)

Di, 25.03.25, 12 Uhr, Chill mal-Schülertreff

Di, 25.03.25, 15 Uhr, Seniorentreff

Do, 27.03.25, 12 Uhr, Chill mal-Schülertreff

Do, 27.03.25, 19:30 Uhr Gemeinsame Gemeindeversammlung Betzingen, Reutlingen, Eningen, Pfullingen in der Erlöserkirche Reutlingen

Fr, 28.03.25, 12 Uhr, »Iss mit«

Abwesenheit : Pastor Michael Roth, Zeitraum : 24-27. März (Tutorium)

Die Apis PfullingenEvangelische Gemeinschaft e.V.
Kaiserstraße 3 seit 1913
neben der Uhlandschule**Sonntag, 23.03.****11.00 Uhr Gottesdienst "Mitten im Leben",** (Magnus Rabel), 11.15 Uhr Livestream: www.apis-pfullingen.de, wo es 1 Woche lang abrufbar ist.**18.00 - 20.00 Uhr Primetime** (für Jugendliche ab 18 J.) mit Hannes Haase**Mittwoch, 26.03.****9.30 - 11 Uhr, Schäfchen** - Kleinkinder 0 - 3 J. mit Mama/Papa, Tel. 0157-55765760**Freitag, 28.03.****19.30 Jugendkreis B Light** für Teens und Jugendliche ab 8. Klasse. Weitere Informationen und Kontaktdaten findet man auf der Internetseite (s.o.)**Samstag, 29.03.25****9.00 Uhr Frauenfrühstück mit Wilbirg Rossrucker** "Auf der Schattenseite des Lebens - da wo das Licht rot ist." (10 €).**Evangelische Freie Gemeinde**Marktstr. 29, Tel. 704573, E-Mail: info@efg-pfullingen.de**Sonntag, 23.03.2025**

10:00 Gottesdienst, Kindergottesdienst, Livestream on demand

Mittwoch, 26.03.2025

09:30 Frauentreff

19:30 Abendbibelschule

20:30 Gemeindegebet

Weitere Informationen gerne unter www.efg-pfullingen.de und an unserem Monitor-Display Marktstr. 29**Christliches Zentrum Pfullingen**Tel. 750896, E-Mail: info@cz-pfullingen.de**Sonntag, 23. März**

10.30 Uhr Gottesdienst in Reutlingen, Christliches Zentrum, Seestr. 6-8, parallel Kindergottesdienst

Mittwoch, 26. März

20.00 Uhr Kleingruppentreffen an verschiedenen Orten

Weitere Infos auf unserer Homepage www.cz-pfullingen.de**Neuapostolische Kirche Pfullingen**Tel. 07129 5615, E-Mail: frank.siller@web.de**Sonntag, 23. März**

10.00 Uhr Übertragungsgottesdienst in Pfullingen mit Bezirksapostel Ehrich aus München-Laim

Dienstag, 25. März

20.00 Uhr Singstunde in Pfullingen

Mittwoch, 26. März

20.00 Uhr Gottesdienst in Pfullingen mit Bezirksevangelist Wagner. Zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen.

Weitere Informationen und Termine finden Sie auf der Homepage unserer Kirchengemeinde unter <https://www.nak-reutlingen.de/pfullingen>**Ende des redaktionellen Teiles**



**pfull
time
job**

Beste Aussichten für deine Karriere

PROJEKTLEITUNG HOCHBAU (M/W/D)

**Voll- oder Teilzeit (mind. 50%) in
Stellenteilung, unbefristet, bis EG 12 TVöD**

Den vollständigen Ausschreibungstext mit allen Details
findest du unter **www.pfullingen.de/karriere**

Bewerbungsfrist ist der 6. April 2025.
Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

STADT
pfullingen
BESTE AUSSICHTEN!